

NEUER FREIER



Motto: *Suum cuique*

Tales ubique

Reichsgeologisches Pieri-Witzblatt.

redigirt von einem impertinenten kopflosen Pumpsomite (Häcke, Paul)

Dieses Blatt erscheint glücklicherweise nur in einem Original-Exemplar an jedem geologischen Dienstag wenn die Redaction keine Kopfschmerzen hat. Es kostet leider weder einzeln, noch vierteljährlich noch im ganzen Jahre jemanden etwas ausser der Redaction selbst — — — und zwar besonders oft Zeit u. Kopfschmerzen.

Ämtliche Tagesordnung für die nächste Woche.

Mittwoch: Im Obvotant des N. Fr. Figaro prüft man, ob der geologische Blatt im 2^{ten} Jahrgange keine Typellen wieder mit Pflanzblättern und Indefinitivitäts-Praxereien zu füllen geduldet wird und droht für diesen Fall mit Anflutung des Obvotanten.

Donnerstag: Im Pumpsredaktion des N. Fr. Figaro bespricht man nach dem mit unschuldiger Lippen glänzendem unwilligen in ihrem Programm zu verfahren.

Freitag: In der Sitzung der geologischen Pumpsversammlung prüft man die Beschlüsse, die in dieser Woche niemand zum Geopflanzamt wurde und dass seine Gelagere auf zu einem Beschlusse verliert.

Samstag: Die Mitglieder der geologischen Pumpsversammlung werden in Zusammenhang und wichtiger zusammenhängender Besprechung auf die Rückkehr des Grafen Belcredi

Sonntag: Einige Mitglieder des G. P. A. glauben die Rückkehr des Grafen Belcredi für ganz nicht mehr vorzubereiten zu können.

Montag: Der Graf Belcredi wird immer nicht zurückkehren so werden die Mitglieder des G. P. A. in dieser Woche einige Anträge und erklären selbst nicht mehr vorzubereiten zu wollen.

Dienstag:

Sie warten dennoch!

Leitartikel an die Freunde

Seid mir gegrüsst ihr lieben Freunde alle,
 Figaros treue Freud und Leid Genossen
 Verehrer von Streitberger's Elysäischer Halle
 Noch starrt der heitre Sinn für unsre Rossen
 Nicht ab in euch - und neue freie Glossen
 Begrüsset ihr mit ungedämpfter Schalle
 Homeischen Gelächters in dem Falle
 Dass Figaro da oben nicht geschossen
 Und keiner schaut da ein verdrossen
 Wenn hart er auch getropfen von dem Dalle
 Des Witzes ward - , zaust der Satyr Halle
 Nur gleich am andern auch - dassogenossen
 Ein jeder wird vom Kreis der andern Lieben
 Dafür will Figaro um keinen zu betreiben
 Auch sorgen in dem Winter sechs auf sieben,
 Willkommen drum als Scheiben seiner Witze
 Heisst nach dem Sommerschlaf auch euer Figaro
 Erhofft, ihr bleibt wie früher seine Stütze
 Und drischt er euch, drischt er gewiss nicht laeserlich
 Und quetscht aus jedem von euch endlich ein Gemüth,
 Mit tief zum Compliment gezogener Mütze
 Begrüsset euch jeden auf curcul'schem Sitze
 Als hochanschulich Publiam noch à propos
 Die Redaction; - da jetzt ihr fehlt ihr Schöpfungsgrös
 Der sie oft riss aus Noth und Kitz
 Wenn nichts ihr einfiel mit der Federspitze
 Fleht sie zum Nachsicht für des Hirnes Gütze.
 Es köstet nichts - macht drum zum Trost für uns
 Die Samen hi! hi! hi! die Herren ha! ha! ho!
 Als Witzes Ziel und Publicum grüsst jeden froh
 Im zweiten Fahrdem ^{aus der} freien Figaro,
 Glückauf verehrter Zukunftssexcellentler
 Vor allen die - ich kömme nicht als Schwempler
 Beherrscher aller Hinterladungsleder
 Mit rundem Bauch u. scharfgespitzter Feder
 Ich bitte nicht um Orden nicht um fetter Posten
 Ich bitte nur: die alte Freundschaft lass nicht rosten
 Dass der Gedankenschlauch nicht trockne unser
 Pimp' uns recht oft noch aus der Quelle deiner
 Spritze stets sollst von uns du fest gefressen bleiben
 Und heit'er machen unser heit'eres Treiben.

Heil dir und Willkommen provisorischer Leiter
 Kann bring das üble Wort ich von den Lippen
 Figaro kopft es geht also nicht weiter
 Und du besamot nur kurze Zeit zu nippen
 Vom Provisionum, dass wir noch immer
 Mit grösstem Unbehagen müssen schlucken
 Zum Zeichen, du wirst's künfftig dulden nimmer
 Dass unser Witz erstirbt an afficiösen Mücken
 Beräuchere ferner auch zum Ziele schlechte Witze
 Der Nase Kühne schwarz zum wölke Spitze.
 Wie freut es mich vereint dich hier zu sehen
 Bergräthlich Viergespann - sonst zieht der eine
 Oft links, just wenn der andre rechts will gehen
 Hier zieht am selben Karren ihr alle im Vereine
 Bei Bier und Wein, ihr fördert Scherz und Freude
 Und lacht, wenn selbst ihr solltet aufgezogen werden,
 Bleibt, wie ihr seid - in kurzem Jugendkleide
 Der flotte Carl und Toff voll schläfriger Geberden
 Der Wetterfranz' bleib nie auf seinem Mund ein Pfaster
 Und Marcus rauche stets denselben schlechten Kräuter.

Mein Compliment auch euch ihr seltenen Wanderer
 Sei's nun der süsse Eduard sei's ein anderer
 Lückliche Moritz oder lang der stille Knabe
 Der Hans, der nicht mehr weint an Michels Grabe
 Sei's Horvitea, Zurunftsahme vieler Sprossen
 Ein jeder liebre Stoff für unsre freien Glossen
 Wer nicht activ ist, wird passiv von uns behandelt
 Und wo es geht in Wort und Bild verschandelt
 Drum bittet Figaro recht oft uns zu beglücken
 Dass euch sein Spiess nicht packen kann im Rücken.

Den letzten Gruss entbietet ich euch Genossen
 Der ewig indefinitiven Leiden
 Wann endlich werden für uns grün entsprossen
 Definitiven Daseins wolverdiente Freuden.
 Humor und Witz ist immer unser Trost geblieben
 Mit dem des Unmuths Wolken wir aus uns vertrieben
 So soll's Freund Mausefall politivus auch bleiben
 Magst dich an „Lupulus“ im Krogma lustig reiben,
 Mit dem Bassettl-Andrian nur fein politisieren
 Der Bilderklexer Paul und ich wir werden kritisieren.

[Handwritten initials]

Kunst und Wissenschaft.

Chemische Analyse des neuen Steinöls
 von Curacao vice durchgeführt von C. R. v.
 Hauer im höheren Laboratorium der K. K. G. R. U.
 Tasselbe enthält in 1000 Theilen

1.) Wasser	0.9999995
2.) Curacavin-Säure	390.500009
3.) Katerin-Säure	101.500005
<u>Org. Basen</u>	
4.) Schwipsin	10.555555
5.) Schwipsilin	9.000000
6.) Schwipsinilin	5.555555
7.) Buselin	8.000001
8.) Buselinin	6.500000
9.) Buselinilin	3.000000
10.) Tampusin	6.666666
11.) Tampusilin	4.555555
12.) Tampusinilin	1.222222
14.) Fetzin	2.000000
15.) Fetzinin	1.555000
16.) Fetzinilin	0.555999
17.) Kötzin	0.000555
18.) Kötzinin	0.000550
19.) Kötzinilin	0.000055
20.) Katerin	0.000059
21.) Katerilin	0.000051
22.) Katerinilin	0.000009
23.) Saffranstoff	439.567981
Summe 999,000000	
24.) Saffran Pflanzstoff	} 1,000000
an Kitzfalu	
25.) Urtöl beim fünfproben	
Summe 1000,000000	

Wärmecien hatten 6457 = ein Oktan fünfproben
 Äquivalent einer 30"
 Hl. weichen Kolzes sind = Gläschen 2.5
 Bedacirte Gewichtstheile Blei in den Beinen = 50 Th.

Kunst und Wissenschaft.

Geologisch-chemische Untersuchung eines neuartigen Petroleum-Vorkommens in Ungarn.

Von ihrem Correspondenten, dem Geheimen Sanaptrath Anton Stuben in Pressburg wurden vor Kurzem an die K. K. geologische Reichsanstalt Proben einer ganz neu entdeckten Steinölartigen Flüssigkeit zur näheren Untersuchung und chemischen Analyse eingesendet. Dieselben stammen von 4 verschiedenen Fundorten und scheinen obgleich das geologische Vorkommen bei allen 4 Proben das gleiche ist, doch in ihrer chemischen Zusammensetzung etwas zu variiren. Ausser über das geologische Auftreten dieser merkwürdigen Flüssigkeit, welches Dr. Sack in Verein mit den Herren Böckh und Gesell nach Beendigung seiner Sommeraufnahmen bereits an Ort und Stelle untersucht, sind wir auch bereits in der Lage, über die chemischen Eigenschaften der einen Probe, welche von „Curacao vice“ stammt, zu berichten.

Das geologische Vorkommen der merkwürdigen Flüssigkeit ist ein sehr interessantes. Dieselbe stammt nämlich aus schiefrigen Schichten der in Ungarn so stark entwickelten Zechsteinformation, und zwar aus der tiefen Abtheilung „den sogenannten Rothem Tothliegenden“. Tüchtige Untersuchung führt den eigigen Forster zu dem Resultat, dass ganz deutlich ein gestörtes Lagerungsverhältnis über dem eigentlichen Zechstein den Roth sammt dem Kupferschiefer vor der Nase liegen sieht. Dieses Steinöl kommt fast immer in grossen plattenförmigen Hohlräumen, deren Wandungen mit einer glasartigen, hyalinen Kruste ausgekleidet sind. Die Etage welche unmittelbar über dieser technisch wichtigen Schicht folgt, ist charakterisirt durch eine sehr schöne aber seltene Flora der Triasformation. (Besonders schöne Arten der Gattung, Mitgelia = Rudinia). Die unter Anleitung der Reichshüttenchemiker Hauer u. Baveras im oberen Laboratorium der Anstalt durchgeführte chemische Untersuchung und die wiederholt unter Mitwirkung einer grossen Commission von Sachverständigen angestellten dortigen Proben sowie mehrere im Grossen unternommene Heitz- und Beleuchtungsversuche haben erwiesen, dass die bräunlich-rothe, ölige Flüssigkeit aus der Zechsteinformation von Curacao vice“ das Petroleum oder gemeine Steinöl an Brenn- und Leucht-Kraft weit übertrifft. Wie die neben anstehende genaue Analyse von Herrn C. v. Hauer zeigt, ist der Wassergehalt fast verschwindend, der Gehalt an festen Bestandtheilen gering aber äusserst interessant, Kohlenwasserstoffverbindungen, organische Säuren und eine Reihe löslicher Basen bilden die Hauptbestandtheile. Herrn von Hauer gelang es überdies aus gesättigten Lösungen eine Reihe von isomorphen Doppelsalzen der eigenthümlichen Curacavin-Säure mit diesen neuen Basen und Bismut- und Kupfer-Sulfaten darzustellen, so wie eine andere Reihe von Schwefelsäuren darzustellen. Die Krystalle sind monoklinisch oder triklinisch und nehmen nur selten und ungern Wasser auf.

Diogenes = Hingenau.



Diogenes-Hingenau sucht Menschen unter dem Leder
der alten Welt— er findet aber unter dem alten Leder nur einen
und dieser — — — schläft,
ermüdet von den Anstrengungen, Mensch zu sein
und träumt, dass Diogenes kommt, ihn zu suchen.